



Sommerkurs 2026 der Klassik Stiftung Weimar in der Wielandakademie Oßmannstedt

Die Klassik Stiftung Weimar veranstaltet seit 2010 gemeinsam mit der Friedrich-Schiller-Universität Jena internationale Sommerkurse, um jungen Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern die Möglichkeit zu eröffnen, sich gemeinsam mit einer renommierten Forschungspersönlichkeit intensiv mit einem zentralen geisteswissenschaftlichen Thema auseinanderzusetzen. Durch die Verbindung der kulturellen Überlieferungen und Sammlungen Weimars mit Fragen und Theorien der Gegenwart entsteht ein einzigartiger Ort des Austauschs. Seit 2026 finden die Sommerkurse in Kooperation mit dem Jenaer Zentrum für Romantikforschung statt.

Hat die Vernunft Grenzen? Zum philosophischen Begriffswandel in Deutschland um 1800 mit Prof. Dr. Eckart Förster (Baltimore/Berlin) 01. - 05. Juni 2026

Nicht nur Kant, sondern auch viele seiner Zeitgenossen waren davon überzeugt, dass er mit seiner Kritik der reinen Vernunft eine philosophische Revolution vollbracht habe, hinter die man nie wieder werde zurückgehen können. Dabei handelte es sich vor allem um die Einsicht, dass es keine Metaphysik im traditionellen Sinn geben könne, genauer: dass apriorische Erkenntnisse in der Philosophie zwar möglich seien, diese aber notwendig auf mögliche sinnliche Erfahrung und auf diskursives Denken eingeschränkt bleiben müssen. Eine Erkenntnis darüber hinaus sei uns Menschen nicht möglich.

Trotzdem entstanden in kürzester Zeit und noch zu Kants Lebenszeit ganz neue philosophische Konzeptionen, die dessen Erkenntnisgrenzen überschritten und seine grundlegenden Begriffe erweiterten, und zwar mit dem Anspruch, mit Kant über Kant hinauszugehen. Wie ist das im Einzelnen zu verstehen? Im Sommerkurs der Klassik Stiftung Weimar 2026 werden wir uns primär darauf konzentrieren, diejenigen Argumente zu isolieren und zu analysieren, die zu diesen Revisionen geführt haben. Dabei werden wir sie auch mit Kants eigenen Revisionen in seinem Spätwerk, dem sog. *Opus postumum*, vergleichen. Eine der Leitfragen in diesem Kurs wird sein, ob Kants grundlegenden Begriffen selbst bereits eine Dynamik innewohnt, die über sie hinausdrängt.

Der Sommerkurs richtet sich insbesondere an Promovierende und Post-Doktorand*innen kultur- und geisteswissenschaftlicher Fächer. Für die Teilnahme am Kurs, Unterkunft und Verpflegung in der Wielandakademie Oßmannstedt sowie für den Besuch von Ausstellungen und Sammlungen erheben wir eine Gebühr von 80 Euro. Interessierte reichen bitte bis zum **15. März 2026** per E-Mail einen tabellarischen Lebenslauf sowie ein kurzes Motivationsschreiben (ca. 1 Seite) ein. Weitere Informationen zum Sommerkurs, dem Bewerbungsverfahren und den Teilnahmebedingungen finden Sie hier: <https://www.klassik-stiftung.de/forschung/forschungsaktivitaeten/weiterbildung/sommerkurs/>

Ihre Bewerbung sowie etwaige Rückfragen richten Sie bitte an:

Dr. Florian Auerochs | Klassik Stiftung Weimar | Referat Forschung | Burgplatz 4 | 99423 Weimar
Tel.: +49(0)3643 545-582 | E-Mail: florian.auerochs@klassik-stiftung.de